Gesamtsanierung und Neubau Rehaklinik Bellikon

Zur Verbesserung der baulichen Infrastruktur der 1974 eröffneten Rehaklinik Bellikon wurde basierend auf einem Entwurf des Generalplaners Burckhardt+Partner, Zürich, die Klinik umfassend um- und neugebaut. Der Umbau umfasst den gesamten bestehenden Klinikkomplex, inkl. Umbau aller 222 Patientenzimmer unter Betrieb. Für die Aufrechterhaltung des Betriebes mussten immer wieder komplexe Provisorien gestellt werden. Zudem wurden alle GT-Installationen ersetzt. Dies bedingt eine exakte Drehbuchplanung, welche unter unserer Koordination lief. Der Neubau verdoppelt die Gesamtklinikfläche und beinhaltet nebst Büro-/ Therapieräumen auch Röntgen, MRI, Werkstätten, eine Sporthallen, einen Bäder und Saunabereich, sowie eine hochspezialisierte Station für Frührehabilitation.
Den Gesamtauftrag realisierte im Auftrag der Gebäudeeigentümerin Suva die Arge Gross-Gross als TU-Organisation. Parallel dazu wurden weitere Projekte durch die Bauherrschaft direkt realisiert. Die Projektleitung Ausführung, gestellt durch Emch+Berger vertrat die Gesamtprojektleitung direkt vor Ort und führte die gesamte örtliche Koordination zwischen Bauherr, Betrieb und der Totalunternehmung. Unser Team koordinierte die Schnittstelle zwischen Betrieb und Bau und stellte sicher, dass die verschiedenen Interessen/ Prozesse zielorientiert und termingerecht umgesetzt wurden. Emch+Berger begleitet als Bauherrenvertreter den gesamten Abnahmeprozess und die Mängelerledigungsphase und übergibt die fertigen Infrastrukturen der bestehenden Betriebsorganisation. Ebenfalls koordiniert Emch+Berger die Betriebsoptimierungsphase, welche parallel zur Gewährleistungsfrist andauert.

Ort
Bellikon

Kunde
Suva

Zeitraum: 2014 - 2018

Bausumme: 350 Mio. CHF

Erbrachte Leistungen
- Projektleiter Ausführung vor Ort
- Beratung und Unterstützung der Bauherrschaft in Linie
- Koordination Projektsteuerung Spitalbetrieb und TU
- Überwachung und Reporting zu Qualität, Betriebssicherheit, Arbeitssicherheit, Termine, Kosten
- Projektänderungs- und Nachtragsmanagement
- Steuerung bauherrenseitiges PQM
- Steuerung Abnahmeprozess und Mängelerledigung, sowie Anlagenoptimierungsprozess

Charakteristische Angaben
- Patientenzimmer: 222